

Snap Server™ 700i-Reihe

iSCSI-Speichersysteme der Enterprise-Klasse

Überblick

Die Unternehmen rationalisieren ihre IT-Infrastruktur, indem sie vom bisherigen stückweisen Ansatz abrücken, bei dem jeder Server über einen separaten, direkt angeschlossenen Speicher (DAS) verfügt. Statt dessen verfolgen sie nun einen Ansatz, bei dem ein iSCSI RAID-Speichersystem dazu genutzt wird, um die jeweils benötigte Festplattenkapazität über ein IP-basiertes „Storage Area Network“ (IP SAN) für mehrere Server gleichzeitig bereitzustellen. Der konsolidierte Speicher hat den wirtschaftlichen Vorteil, dass er sich im Vergleich zum DAS einfacher verwalten lässt. Dadurch gewinnen die IT-Mitarbeiter wieder mehr Zeit für ihre strategisch wichtigeren Projekte. Da sich der verfügbare Speicherplatz während des laufenden Betriebs je nach Bedarf flexibel für die einzelnen Server zuweisen lässt, müssen diese nicht mehr mit unnötig vielen Laufwerken ausgestattet werden. Das ermöglicht zusätzliche Einsparungen. Auch das Risiko einer Unterbrechung des Geschäftsbetriebs durch einen mangels Festplattenkapazität ausgefallenen Server wird dadurch minimiert.

Das RAID-Speichersystem bietet den Servern einen wesentlich besseren Speicherplatz als DAS. Es ist schneller, da es mehrere Festplatten gleichzeitig nutzt, um eine höhere Leistung zu erzielen. Die RAID-Technologie wird dabei genutzt, um sicherzustellen, dass keine Datenverluste auftreten und die geschäftlichen Aktivitäten nicht unterbrochen werden, falls eine Festplatte ausfällt. Datensicherungen lassen sich dadurch wesentlich schneller ausführen, da die Sicherungsserver direkt über das RAID-Speichersystem auf die Daten zugreifen können, ohne die weiterhin aktiven Server mit den geschäftskritischen Daten unnötig zu belasten.

Die Speichersysteme der Snap Server 700i-Reihe stellen für Ihre Windows- oder Linux-Anwendungsserver einen preisgünstigen, flexiblen und skalierbaren iSCSI-Speicher der Enterprise-Klasse bereit, der sich einfach verwalten lässt. Sie wurden speziell für maximale Betriebszeiten entwickelt und passen sich Ihren wachsenden Speicher- und Leistungsanforderungen modular an.

Flexibel und skalierbar

Die Snap Server 700i-Reihe von Adaptec ermöglicht eine höhere Leistung, da sich die Daten bei ihr über mehrere Laufwerke verteilen lassen, so dass die Laufwerksprozesse parallel erfolgen können. Die Speichersysteme der Snap Server 700i-Reihe sind zur Rack-Montage vorgesehen. In ihrem 1U-Gehäuse lassen sich vier Hot-Swap-fähige SATA II-Festplatten mit 250 GB, 500 GB oder 750 GB und einer Gesamtkapazität von 1 TB, 2 TB oder 3 TB unterbringen. Außerdem ist ein Speichersystem mit vier Hot-Swap-fähigen 300 GB SAS-Laufwerken für eine Gesamtkapazität von 1,2 TB erhältlich. Die Kapazität lässt sich durch bis zu acht 2U-Erweiterungsgehäuse vom Typ Adaptec SANbloc S50 modular ausbauen, in denen sich jeweils bis zu 12 Hot-Swap-fähige Laufwerke mit einer kombinierten Gesamtkapazität von bis zu 36 TB unterbringen lassen. Innerhalb des SANbloc S50-Gehäuses können Sie SATA II- und SAS-Laufwerke flexibel miteinander kombinieren, um damit eine maximale Kapazität oder Leistung zu erzielen. Bis zu vier Gigabit Ethernet-Anschlüsse sind verfügbar, um die Anfragen von bis zu 512 Servern mit einer Klassenbestleistung von bis zu 386 MB/s auszuführen und gleichzeitig eine Pfadredundanz für das gesamte Speichersystem bereitzustellen.

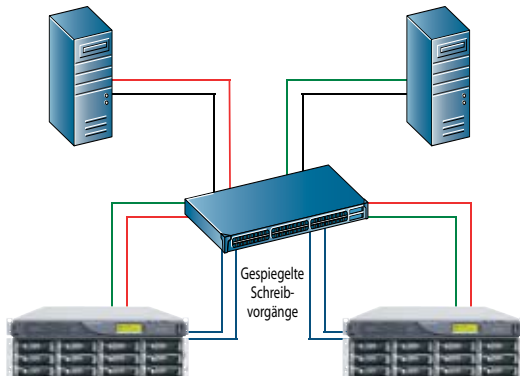


Modular und flexibel erweiterbare iSCSI-Festplattenkapazität von 1 TB bis 36 TB pro Speichersystem

Produkt-Highlights

- SAS oder SATA, auf bis zu 36 TB skalierbar
- Hohe Leistung mit einem Durchsatz von bis zu 386 MB/s
- Einfache Verwaltung mit Adaptec Storage Manager
- Synchrone Plattenspiegelung mit automatischem Ausfallschutz
- Nahtlose Datensicherung und -wiederherstellung durch anwendungskonsistente Snapshots
- Enge Integrationsmöglichkeit mit den Adaptec RAID-Controllern
- Ideal für den Einsatz mit Windows, Linux und VMware geeignet

Snap Server™ 700i-Reihe



Durch die Konfiguration von zwei Servern in einem Microsoft-Cluster mit doppelten Pfaden zu zwei gespiegelten Speichersystemen der Snap Server 700i-Reihe lässt sich selbst für die anspruchsvollsten Anwendungen eine maximale Zuverlässigkeit erzielen.

Einfach zu verwalten

Die Speichersysteme der Snap Server 700i-Reihe sind mit den Microsoft Simple SAN-Komponenten kompatibel und verfügen über einen automatischen benutzerfreundlichen Einrichtungsassistenten, mit dem sich ihre Einrichtungszeit deutlich verkürzt. Dieser automatische Assistent führt alle erforderlichen Schritte aus, um den iSCSI-Speicher einem Microsoft Windows Host hinzuzufügen. Er leitet den Anwender Schritt für Schritt durch die Erstellung der Festplattenpools, die Zuweisung der RAID-Levels und Hot-Spares, die Festlegung der iSCSI-LUNs und übernimmt außerdem sämtliche Host-seitigen Aufgaben, zum Beispiel die Einrichtung mehrerer Pfade, die Verknüpfung der iSCSI-LUNs mit Laufwerksbuchstaben, die Formatierung der neuen Laufwerke und die Aktivierung der CHAP-Sicherheit zwischen dem Host-Server und dem Speichersystem der Snap Server 700i-Reihe. Die fortlaufende Wartung ist einfach und effektiv, denn die Laufwerke lassen sich jedem beliebigen RAID-Pool hinzufügen. Auch die LUNs lassen sich erweitern, während das Speichersystem weiterhin online ist und von rund um die Uhr aktiven Anwendungen genutzt wird. Die RAID-Level für eine bestimmte Laufwerksgruppe lassen sich ändern, ohne dass die Systeme dafür abgeschaltet werden müssen. Durch die im Hintergrund ausgeführte SMART-Berichterstellung und Scrubbing-Funktion erkennen Sie jederzeit, ob Ihr Speichersystem mit maximaler Leistung arbeitet. Sie können Ihre festplattenfreien Server sogar von den LUNs auf den Systemen der Snap Server 700i-Reihe booten. Dadurch sparen Sie Geld, reduzieren die Komplexität Ihrer

IT-Systeme und können die Folgen eines Serverausfalls rasch beheben.

Speziell für maximale Betriebszeiten entwickelt

Die Speichergeräte der Snap Server 700i-Reihe verwenden redundante und Hot-Swap-fähige Lüfter und Stromversorgungseinheiten, um eine ultimative Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Die Festplatten sind Hot-Swap-fähig und werden vom Adaptec RAID-Controller gesteuert, der die beste Sicherheit der gesamten Branche bietet. Die branchenführenden Adaptec RAID-Controller kommen heute bereits in 50 % aller weltweiten Server zum Einsatz. Bei einem Laufwerksausfall lässt sich sofort ein Hot-Spare zur Wiederherstellung der RAID-Gruppe verwenden, während diese uneingeschränkt weitergenutzt wird. Bei einem Stromausfall sichern die Akkus im RAID-Controller die Daten für 72 Stunden. Danach kann zusätzlich ein UPS-Signal an das Speichersystem gesendet werden, damit es geordnet herunterfährt. Die Lüfter, Stromversorgung, Betriebstemperatur und die Laufwerke werden ständig überwacht. SNMP-Traps und E-Mails werden sofort an die Verwaltungskonsolen und die Administrationsmitarbeiter gesendet, falls ein bestimmter Betriebszustand ihre unmittelbare Aufmerksamkeit erfordert.

Die hohe Verfügbarkeit wird durch zahlreiche klassenbeste Funktionen möglich. Die Unterstützung von Microsoft Cluster-Diensten ermöglicht, dass zwei Server gleichzeitig auf die Systeme der Snap Server 700i-Reihe zugreifen können. Falls einer der beiden Server ausfällt, übernimmt der andere sofort die Ausführung der

geschäftskritischen Anwendungen wie Exchange oder SQL Server und hält diese weiterhin verfügbar. Der DPM MPIO-Treiber für die Snap Server wird auf den Windows-Servern installiert, um mehrere Pfade bereitzustellen. Das sorgt für mehr Leistung und schützt vor den Folgen eines Pfadausfalls im Speichersystem. Schließlich lassen sich zwei Snap Server der 700i-Reihe so konfigurieren, dass alle Daten, die auf ein bestimmtes Laufwerk im ersten Gerät geschrieben werden, synchron auf einem speziell dafür vorgesehenen Laufwerk im anderen System gespiegelt werden. Sollte einer der beiden Snap Server der 700i-Reihe ausfallen, übernimmt der andere Server sofort automatisch die komplette Funktion des anderen Servers, ohne dass ein IT-Mitarbeiter eingreifen muss. Bis zu 256 Snapshots lassen sich unter anderem zur Datensicherung, -wiederherstellung und -replizierung mit jeder beliebigen VSS-Anforderung oder einer anderen Verwaltungssoftware auf einem Windows-Servern planen und ausführen. Die transportablen VSS-Hardware-Snapshots erleichtern die Ausführung von Hochleistungsdatensicherungen in einem SAN.

Ideal für den Einsatz mit Windows, Linux und VMware geeignet

Die Snap Server 700i-Reihe wurde eingehend auf ihre Kompatibilität mit Microsoft Windows, Red Hat, SuSE Linux und dem VMware ESX Server getestet. Die Speichersysteme der Snap Server 700i-Reihe erfüllen die wichtigsten Microsoft-Standards und sind außerdem mit dem Microsoft iSCSI-Initiator kompatibel, der zum Lieferumfang von Windows Server 2003 und Windows XP gehört. Der VSS-Hardware-Provider erstellt innerhalb des Speichersystems bis zu 256 Snapshots und macht sie für sofortige Wiederherstellungen auf einen anderen SAN-Server verfügbar, der für die Ausführung von Datensicherungen oder -replikationen zuständig ist. Der VDS-Provider ermöglicht, dass sich das Speichersystem der Snap Server 700i-Reihe mit gängigen Windows-Administrationsprogrammen über ein Windows-System verwalten lässt. Durch die Unterstützung der Microsoft Clustering-Dienste bleiben geschäftskritische Anwendungen wie Exchange und SQL Server auch dann uneingeschränkt verfügbar, falls ein Server ausfällt.

Snap Server™ 700i-Reihe

Details zu den Funktionsmerkmalen

Flexibel und skalierbar

Das Speichersystem der Enterprise-Klasse für 1 bis 512 Server	
iSCSI-Zielsystem	Verfügt über das leistungsstarke Betriebssystem Adaptec OnTarget™, das auf Linux basiert und so angepasst wurde, das es mit einem RAID-Controller iSCSI-Speicher mit beeindruckender Leistung und einer einzigartigen Flexibilität und Zuverlässigkeit bereitstellt, der selbst den anspruchsvollsten Speicheranforderungen gerecht wird.
IP-SAN	Konsolidiert den Speicherplatz von mehreren Servern auf die Snap Server 700i-Reihe, um deren Speicherleistung und Zuverlässigkeit zu erhöhen und gleichzeitig eine maximale Flexibilität bei der Verwaltung und Zuweisung von Speicher aus einer zentralen Speicherplatzressource zu ermöglichen.
1U-Basisgehäuse zur Rack-Montage	Verfügt über einen 2,6 GHz schnellen Opteron-Prozessor mit bis zu 2 GB DDR-RAM, optional über eine doppelte Stromversorgung sowie drei oder vier GigE I/O-Anschlüsse für eine hohe Leistung und Pfadredundanz.
Basiskapazität von 1 TB, 2 TB oder 3 TB bei SATA II-Laufwerken oder 1,2 TB bei SAS-Laufwerken	Nutzen Sie vier Hot-Swap-fähige SATA II-Laufwerke mit 250 GB, 500 GB oder 750 GB oder vier Hot-Swap-fähige SAS-Laufwerke mit 300 GB, um eine herausragende I/O-Leistung zu erzielen, da sich die einzelnen Laufwerkszugriffe über sie verteilen lassen.

Kostengünstig und modular erweiterbar	
2U-Gehäuse zur modularen Erweiterung	Flexible Erweiterungsmöglichkeiten mit einem oder mehreren 2U SANbloc S50-Erweiterungsgehäuse(n), in jedem Gehäuse lassen sich jeweils bis zu 12 Hot-Swap-fähige Laufwerke unterbringen.
SATA II- und SAS-Laufwerke	Freie Kombinierbarkeit von SATA II-Laufwerken mit 250/500/750 GB, SAS-Laufwerken mit 146 GB bei 15.000 U/min. sowie SAS-Laufwerken mit 300 GB bei 10.000 U/min. innerhalb des SANbloc S50-Erweiterungsgehäuses.
SANbloc-Gesamtkapazität	Bis zu 33 TB mit allen SATA II-Laufwerken bei maximal 44 Laufwerken in vier SANbloc S50-Gehäusen. Bis zu 28,8 TB mit allen SAS-Laufwerken bei maximal 96 Laufwerken in acht SANbloc S50-Gehäusen.

Zusätzliche I/O-Anschlüsse	
Zwei USB 2.0-Anschlüsse	Nützlich für die Kommunikation mit einer ausfallsicheren Stromversorgung, damit diese das Speichersystem im Falle eines länger andauernden Stromausfalls rechtzeitig geordnet herunterfahren kann.

Skalierbarkeit und Leistung	
Branchenführende Leistung	Ein Durchsatz von bis zu 386 MB/s – das ist dreimal schneller als die gängigen Speichersysteme der Konkurrenz.
Unterstützt bis zu 512 gleichzeitige Hostverbindungen	Das sind 50mal mehr gleichzeitige Verbindungen als bei den gängigen Speichersystemen der Konkurrenz.
Unterstützt bis zu 512 Laufwerke	Das sind acht mal mehr Laufwerke als bei den gängigen Speichersystemen der Konkurrenz.
Maximale Laufwerkskapazität	Überwindet die Kapazitätsgrenze von 2 TB. Unterstützt die heute üblichen Laufwerke mit einer Kapazität von bis zu 18 TB.
Unterstützt mehrere iSCSI-Verbindungen pro Sitzung	Erhöht die Leistung und die Fehlertoleranz, um die ständig steigenden Anforderungen der Serveranwendungen zu erfüllen.
Jumbo-Frames	Wird auf Servern von modernen Switches und GigE-Anschlüssen unterstützt, um die I/O-Leistung zu erhöhen.

Einfache Verwaltung

Verwaltungsprogramme	
Assistent zur sofortigen Produkteinrichtung nach der Inbetriebnahme	Das Speichersystem, bei dem die Laufwerke nach der Inbetriebnahme am schnellsten verfügbar sind. Der Adaptec Storage Manager erleichtert die Ersteinrichtung sowie das Erstellen der RAID-Laufwerkspools und der zugehörigen Laufwerke bei einer beliebigen Anzahl von Speichersystemen der Snap Server 700i-Reihe. Außerdem weist das Programm automatisch den jeweiligen Laufwerksbuchstaben zu und formatiert die zugehörigen Laufwerke auf der Windows-Host-Seite.
Assistent für die gesamte SAN-Einrichtung	
Assistent zum Erstellen der Betriebssystemlaufwerke	
Vom SAN booten	Booten Sie Ihre Windows-Server direkt von LUNs innerhalb der Snap Server 700i-Reihe, um die Komplexität Ihrer IT-Systeme zu reduzieren und die Kosten für ein spezielles Boot-Laufwerk im Server einzusparen. Falls ein Server ausfällt, lässt sich ein neuer Server zur schnellen Wiederherstellung sofort vom LUN booten. Der Bootvorgang erfolgt mithilfe der emBoot-Software, die mit Standard-Ethernet-NICs arbeitet. Für höchste Leistungsanforderungen werden auch QLogic iSCSI-HBAs unterstützt.
Kein serielles Kabel zur sofortigen Produkteinrichtung nach der Inbetriebnahme erforderlich	Die Ersteinrichtung nach der Inbetriebnahme und die fortlaufende Verwaltung der Snap Server 700i-Reihe ist über eine grafische Benutzeroberfläche per Netzwerkverbindung möglich.
SAN-weite Verwaltung über eine einzige grafische Benutzeroberfläche	Verwenden Sie Adaptec Storage Manager, um die Host- und zielseitigen Systeme in Ihrem IP-SAN-Netzwerk zu durchsuchen, zu verwalten und zu überwachen. Damit erhalten Sie eine vollständige und nahtlose Anwendung zur iSCSI-Verwaltung.
Microsoft VDS-Provider	Verwalten Sie die Snap Server der 700i-Reihe mit dem Microsoft Storage Manager für SANs oder mit anderen SAN-Verwaltungsprogrammen, die VDS verwenden.
Ereignisbenachrichtigung per E-Mail und/oder durch SNMP-Traps	Erhalten Sie Statusinformationen wie „Laufwerksausfall“, „RAID-Pool-Wiederherstellung läuft“ und „Neuer RAID-Pool erstellt“ per E-Mail und/oder durch SNMP-Traps.

Snap Server™ 700i-Reihe

Verwaltungsprogramme (Forts.)	
Vollständige CLI-Unterstützung	Eine vollkommen funktionstüchtige Befehlszeilen-schnittstelle für erfahrene Anwender.
SAN-weite Firmware-Aktualisierung	Adaptec Storage Manager vereinfacht die Firmware-Installation, da sich die Aktualisierungen vom Desktop-Rechner Ihres Administrators im gesamten Netzwerk ausführen lassen.
Schreib-/Lese- und schreibgeschützter Zugriff zur Speicher-verwaltung	Definieren Sie die vorgesehenen Zugangsberechtigungen für die Speicheradministratoren.
Unterstützung für iSNS-Server und SLP (Service Locator Protocol)	Vereinfacht die Verbindung zu den iSCSI-Zielservern und leitet Statusinformationen an die Hosts zurück.
Planung von Snapshots	Mit dem Adaptec Storage Manager planen Sie stündliche, wöchentliche oder monatliche Snapshots und können außerdem die jeweilige Sicherungsrichtlinie festlegen (bis zu 16 Snapshots können gesichert werden).

Kapazitätsverwaltung	
Online-Erweiterung der RAID-Pool- und Datenträgerkapazität	Fügen Sie einem RAID 0, 5 oder 6 RAID-Pool einfach einen oder mehrere Datenträger hinzu. Dann lässt sich die Anzahl aller von diesem Pool freigesetzten iSCSI-LUNs erhöhen, um den betreffenden Servern bei Bedarf zusätzlichen Speicherplatz bereitzustellen.
Erhöhen Sie mit Adaptec Storage Manager die Kapazität eines Datenträgers für Windows, Linux oder VMware	Dank seiner komfortablen grafischen Bedienoberfläche können Sie mit diesem Dienstprogramm jederzeit nach Ihren veränderten Anforderungen Datenträger erstellen, löschen oder deren Kapazität erweitern.
Erweitern Sie mit dem Dienstprogramm Microsoft Storage Manager für SANs direkt die Kapazität eines Datenträgers	Mithilfe des VDS-Providers der Snap Server 700i-Reihe kann der Microsoft Storage Manager für SANs die Kapazität Ihres iSCSI-Datenträgers erweitern.
RAID-Level-Migration	Sie können flexibel auf veränderte Anforderungen reagieren. <ul style="list-style-type: none"> RAID 0 bis RAID 0, 5 und 10 RAID 1 bis Einfaches Volume, RAID 5 und 10 RAID 5 bis RAID 0, 5, 10 und 6 RAID 6 bis RAID 5 und 6 RAID 10 bis RAID 0 und 5
Fernverwaltung	Verwalten, vergrößern und überwachen Sie Ihr Speichersystem der Snap Server 700i-Reihe an jedem beliebigen Standort Ihres Netzwerks mit dem Adaptec Storage Manager.
RAID-Pool importieren/exportieren	Verschieben Sie Laufwerke zwischen den Speichersystemen der Snap Server 700i-Reihe.

Sicherheit	
CHAP-Authentifizierung	Ermöglicht eine 1- oder 2-Wege-Authentifizierung zum Schutz Ihrer Daten.
SRP	Stellt ein sicheres Passwort für die Fernverwaltung bereit.

Speziell für maximale Betriebszeiten entwickelt

Hardware-Schutz	
Redundante, Hot-Swap-fähige Lüfter und Stromversorgungseinheiten	Maximieren Sie die Betriebszeiten Ihres Speichersystems.
Hot-Swap-fähige Festplattenlaufwerke	Ausgefallene Festplatten werden durch eine Ausfall-LED angezeigt und lassen sich zur leichteren Verwaltung einfach auswechseln und wiederherstellen.
Adaptec RAID-Hardware-Controller	Die bewährte und branchenführende Lösung, die bereits in über 50 % aller RAID-Server zum Einsatz kommt.
Hardware RAID 0, 1, 1E, 5, 6, 10, 50 und 60	Bietet den umfassendsten RAID-Schutz der gesamten Branche.
Hot-Spare-Festplattenlaufwerk	Zur automatischen Wiederherstellung bei Festplattenausfällen verfügbar.
Durch Akku für 72 Stunden abgesicherter RAID-Cache	Hält die Konsistenz des RAID-Caches auch bei längeren Stromausfällen aufrecht.
Data-Scrubbing im Hintergrund	Hält Ihre Daten „frisch“, indem es die Festplatten im Hintergrund durchsucht und dabei die Konsistenz Ihrer Daten gewährleistet.
SMART-Berichterstattung	Alarmmeldungen bei voraussehbaren Festplattenausfällen durch die Überwachung bestimmter Online-Festplattenaktivitäten.
UPS-Unterstützung für ein geordnetes Herunterfahren der Systeme	Bei geringer Akkuleistung wird eine entsprechende UPS-Abschaltmeldung versandt, mit der die Systeme rechtzeitig geordnet heruntergefahren werden.
Gehäuseüberwachung	Inklusive Lüfter, Stromversorgung und Temperaturüberwachung, Laufwerksausfälle sowie Verwaltung der Laufwerks-LEDs.

Hohe Verfügbarkeit	
Synchron gespiegelte Datenträger	Bei Windows-Hosts werden alle Schreibvorgänge auf dem einen Snap Server der 700i-Reihe synchron auf einen zweiten Snap Server der 700i-Reihe gespiegelt, um eine hohe Fehlertoleranz zu ermöglichen.
Automatische Ausfallsicherung von gespiegelten Datenträgern	Falls ein Pfad oder ein Snap Server der 700i-Reihe ausfällt, wechselt die Windows-Anwendung automatisch, unterbrechungsfrei und ohne dass ein Anwender eingreifen muss zum zweiten Snap Server der 700i-Reihe.
Assistent zum Erstellen gespiegelter Datenträger	Vereinfacht die Einrichtung und Verwaltung gespiegelter Datenträger.
Microsoft Windows Multipath (MPIO)	Schützt vor GigE-Datenpfad- und Anschlussausfällen bei der Snap Server 700i-Reihe.
Microsoft Windows Cluster-Unterstützung	Die Snap Server 700i-Reihe kann als gemeinsam genutzter Speicher in einem Microsoft-Cluster verwendet werden. Falls einer der Server innerhalb des Clusters ausfällt, übernimmt der andere sofort dessen Funktion, um einen unterbrechungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Snap Server™ 700i-Reihe

Datensicherung und -wiederherstellung	
Anwendungs-konsistente Snapshots	Unterstützt Microsoft VSS-Snapshots, die per VSS-Anforderung oder vom Adaptec Storage Manager initiiert werden. Snapshots lassen sich termingerecht oder sofort bei Bedarf erstellen.
Termingerecht geplante Snapshots	Mit dem Adaptec Storage Manager oder der CLI planen Sie stündliche, wöchentliche oder monatliche Snapshots und können außerdem die jeweilige Sicherungsrichtlinie festlegen.
Schreibgeschützte und Schreib-/Lesezugriff-Snapshots	Die Aktivierung der zuvor erstellten Snapshots als schreibgeschützte und Schreib-/Lesezugriff-Snapshots ermöglicht kurze Wiederherstellungszeiten.
Snapshot-Sets	Erstellen Sie gleichzeitig Snapshots von mehreren Datenträgern, um die Anwendungskonsistenz zu gewährleisten.
Assistent zum Erstellen und Planen von Snapshots	Vereinfacht die Einrichtung und Verwaltung von anwendungskonsistenten Snapshots.
Wiederherstellungspunkte zwischen den Datensicherungen	Unterstützt bis zu 256 Snapshots pro Datenträger oder pro System.
Datenträger-Klone	Mit der CLI können Sie einen aktiven Datenträger für Data-Mining- oder Testzwecke klonen.
Snapshot mit Rollback-Funktion	Verwenden Sie die CLI, um einen bestimmten Zeitpunkt auszuwählen, in dessen früheren Zustand Sie ein beliebiges Offline-Laufwerk zurückversetzen möchten.
Sicherungsrichtlinie für Snapshots festlegen	Mit Adaptec Storage Manager können Sie die jeweilige Sicherungsrichtlinie festlegen, z. B. „Alle sichern“ oder „Die letzten 1 bis 16 Snapshots sichern“.
Microsoft VSS-Hardware-Provider	Erstellt Snapshots auf der Snap Server 700i-Reihe nach einer entsprechenden VSS-Snapshot-Anforderung.
Auf Microsoft-Hardware transportable Snapshots	Die innerhalb der Snap Server 700i-Reihe erstellten Snapshots können auf jedem Windows-Server des SAN genutzt werden. Diese Funktion wird gewöhnlich von Anwendungen zur Datensicherung und -wiederherstellung genutzt.

Ideal für den Einsatz mit Windows, Linux und VMware geeignet

Microsoft Application Server Compatibility	
Kompatibel mit Microsoft Application Server, Unterstützung von Microsoft Exchange, Microsoft SQL Server und Microsoft Sharepoint Server	Verwendet die Microsoft VSS-Architektur für nahtlose und anwendungskonsistente Snapshots und Datensicherungen. Funktioniert auch mit der Microsoft MPIO-Architektur zur Gewährleistung von Hochverfügbarkeitskonfigurationen.

Linux-Kompatibilität	
Kompatibel mit dem Linux iSCSI-Initiator, 32- und 64-Bit	Eingehend mit den Linux-Betriebssystemen getestet. Die vollständige Kompatibilitätsliste finden Sie auf der Adaptec-Website.

Vmware-Kompatibilität	
Kompatibel mit dem VMware ESX iSCSI-Initiator	Eingehend mit den VMware ESX-Betriebssystemen getestet. Die vollständige Kompatibilitätsliste finden Sie auf der Adaptec-Website.

Microsoft Windows-Kompatibilität	
Kompatibel mit dem Microsoft iSCSI-Initiator, 32- und 64-Bit	Eingehend mit den Microsoft-Betriebssystemen getestet. Die vollständige Kompatibilitätsliste finden Sie auf der Adaptec-Website.
Microsoft VSS-Hardware-Provider	Erstellt Snapshots auf der Snap Server 700i-Reihe nach einer entsprechenden VSS-Snapshot-Anforderung.
Microsoft VDS-Anbieter	Verwalten Sie die Snap Server 700i-Reihe mit dem Microsoft Storage Manager für SANs oder anderen SAN-Verwaltungsprogrammen, die VDS verwenden.
Unterstützung von Microsoft MPIO	Schützt vor GigE-Datenpfad- und Anschlussausfällen bei der Snap Server 700i-Reihe.
Auf Microsoft-Hardware transportable Snapshots	Die innerhalb der Snap Server 700i-Reihe erstellten Snapshots können auf jedem Server des SAN genutzt werden. Diese Funktion wird gewöhnlich von Anwendungen zur Datensicherung und -wiederherstellung genutzt.
Microsoft Windows Cluster-Unterstützung	Die Snap Server 700i-Reihe kann als gemeinsam genutzter Speicher in einem Microsoft-Cluster verwendet werden. Falls einer der Server des Clusters ausfällt, übernimmt der andere sofort dessen Funktion, um einen unterbrechungsfreien Betrieb zu gewährleisten.
Die Microsoft-Initiative „Vom SAN booten“	Booten Sie Ihre Windows-Server direkt von LUNs in der Snap Server 700i-Reihe, um die Komplexität Ihrer IT-Systeme zu reduzieren und die Kosten für ein spezielles Boot-Laufwerk im Server einzusparen. Der Bootvorgang erfolgt über die emBoot-Software, die mit Standard Ethernet-NICs arbeitet. Für höchste Leistungsanforderungen werden auch die QLogic iSCSI-HBAs unterstützt.

Snap Server™ 700i-Reihe

Die Snap Server der 700i-Reihe im Vergleich

	Snap Server 720i	Snap Server 720i	Snap Server 730i	Snap Server 750i
Kapazität (Basis)	1 TB	2 TB	3 TB	1,2 TB
Laufwerke (Basis)	4 x 250 GB	4 x 500 GB	4 x 750 GB	4 x 300 GB
Laufwerkstyp (Basis)	SATA II	SATA II	SATA II	SAS
GigE I/O-Anschlüsse	3 10/100/1000Base-T-Auto-Sensing-Anschlüsse, RJ-45-Netzwerkanschlüsse	3 10/100/1000Base-T-Auto-Sensing-Anschlüsse, RJ-45-Netzwerkanschlüsse	4 10/100/1000Base-T-Auto-Sensing-Anschlüsse, RJ-45-Netzwerkanschlüsse	4 10/100/1000Base-T-Auto-Sensing-Anschlüsse, RJ-45-Netzwerkanschlüsse
Prozessorleistung	2,6 GHz	2,6 GHz	2,6 GHz	2,6 GHz
DDR-Arbeitsspeicher (Stand./Max.)	1 GB / 2 GB	1 GB / 2 GB	2 GB / 2 GB	2 GB / 2 GB
Stromversorgung	Einzel Stand./doppelt optional	Einzel Stand./doppelt optional	Doppelt Standard	Doppelt Standard
Iometer-Spitzendurchsatz	257 MB/s	257 MB/s	368 MB/s	386 MB/s

Technische Daten der Hardware

Physikalisch

- Breite: 444,5 mm
- Höhe: 1U – 44,45 mm
- Tiefe: 743 mm
- Gewicht: 18.6 kg

Montage

- 19 Zoll-Laufschienen für die individuelle Rack-Montage im Lieferumfang enthalten
- Minimale Rack-Einbautiefe 32 Zoll (813 mm)

Zulassungen und Zertifizierungen

- UL, cUL, CE, FCC-Klasse A, TuV, Nemko, C-Tick

Standard-LCD-Display

- Hintergrundbeleuchtung mit 2 Zeilen, STN 16 Zeichen mit System-ID und IP-Adresse

Stromversorgung

- Jedes Gehäuse unterstützt bis zu zwei Hot-Swap-fähige Stromversorgungseinheiten mit Auto-Sensing-Funktion für den aktuellen Betriebszustand.
- Nennleistung: 400 W, 100 - 240 V Wechselstrom, 50 - 60 Hz, Auto-Sensing
- Eingangsstromstärke: 3,4 A (Spitzenwert) bei 115 V~, 1,7 A (Spitzenwert) für 230 V~
- Leistungsaufnahme: 390 W (Spitzenwert)
- Wärmeableitung: 1057 BTU/h

Minimale und maximale Umgebungsbedingungen (Betrieb)

- Temperatur: 10° C bis 35° C
- Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend): 20% bis 80%
- Vibrationstoleranz: 0,1 G bei 10 bis 300 Hz (zufällig) für bis zu 120 Minuten
- Schocktoleranz: 6 Impulse mit 33 G für bis zu 2 Millisekunden
- Höhe über Meeresspiegel: 0 m bis 3.000 m

Minimale und maximale Umgebungsbedingungen (außer Betrieb)

- Temperatur: 10° C bis 65° C
- Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend): 5% bis 95%
- Vibrationstoleranz: 2 G bei 5 bis 500 Hz für bis zu 90 Minuten
- Höhe über Meeresspiegel: 0 m bis 10.700 m

Im Lieferumfang des Geräts enthalten

- Netzkabel für Kontinentaleuropa, Großbritannien und die USA
- Snap Server 720i: Drei Cat5-Ethernetkabel
- Snap Server 730i: Vier Cat5-Ethernetkabel
- Snap Server 750i: Vier Cat5-Ethernetkabel
- 19-Zoll-Laufschienen zur Rack-Montage

Garantie

Snap Server-Hardware und -Software sind durch einen erstklassigen Service und Support abgesichert, der Ihr Unternehmen vor kostspieligen Ausfallzeiten schützt und sicher stellt, dass Sie Ihrer Arbeit sorgenfrei nachgehen können.

Der Standardservice für die Snap Server 700i-Reihe umfasst:

- Eingeschränkte Drei-Jahres-Garantie für Hardware, Rücksendung zum Lager
- 90-tägiger Software-Support

Support

Aufgrund der geschäftsentscheidenden Bedeutung von Systemumgebungen sind eine maximale Betriebszeit sowie eine umgehende Problemlösung heutzutage unerlässlich. Daher bietet Adaptec für einen noch besseren Schutz Ihres Unternehmens eine umfassende Palette an Upgrade-Optionen für Service und Support an. Durch den rund um die Uhr verfügbaren technischen Support, die erweiterte Hardware-Garantie, den exklusiven Zugang zu allen Software-Aktualisierungen und sogar einem Vor-Ort-Support am selben Tag können Sie genau die Optionen auswählen, die am besten zu den Anforderungen Ihres Unternehmens und Ihrer Ressourcen passen. Weitere Informationen zu unseren Leistungen erhalten Sie von Ihrem Distributor, oder rufen Sie uns unter +49 (0)89 456406 21 an.

adaptec®

Adaptec, Inc.
691 South Milpitas Boulevard
Milpitas, CA 95035, USA
Tel.: +1 408 945 8600
Fax: +1 408 262 2533

Adaptec – Deutschland
Tel.: +49 (0)89 456406 21
E-Mail: germany_sales@adaptec.com
Internet: www.adaptec.de

Copyright 2007 Adaptec Inc. Alle Rechte vorbehalten. Adaptec, das Adaptec Logo, Snap Appliance, das Snap Appliance Logo, Snap Server, Snap Disk, GuardianOS, SnapOS und Snap Server Storage Manager sind Marken von Adaptec Inc., die in einigen Ländern eingetragen sein können. Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation, die unter Lizenz verwendet werden. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Die Informationen zum Zeitpunkt der Drucklegung wurden von Adaptec nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Adaptec Inc. übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung für etwaige in diesem Dokument vorhandene Fehler. Adaptec Inc. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung konzeptionelle oder technische Veränderungen am Produkt vorzunehmen. Die Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.